

Sauber!



Hier wird der Kran bequem mit der mobilen Waschanlage von Stark gereinigt. In circa 15 – 20 Minuten ist das Fahrzeug sauber. Auch die Unterbodenwäsche ist jetzt mit einem Anbauset möglich.

Ein saubere Fahrzeugflotte trägt zum positiven Firmenimage bei und zeugt von guter Fahrzeugpflege. Aber das Waschen von Hand oder in der Waschanlage ist zeitaufwendig und kostenintensiv – zumal, wenn im Winter auch noch die Unterbodenwäsche hinzukommt. Doch nun gibt es eine Lösung.

Die Stark Reinigungsgeräte GmbH als Anbieter mobiler Waschanlagen, hat sich des Problems angenommen. Das Unternehmen bietet mit dem Modell SBTW-D HD3-Komfort-Fullwash eine mobile Waschanlage, mit der sich Krane, Lkw, Baufahrzeuge, Trailer oder auch Busse effektiv reinigen lassen und die als neuestes Feature jetzt auch die Unterbodenwäsche ermöglicht.

Die fahrbare Bürstenwaschanlage wird mit einem 18 PS starken wassergekühlten 2-Zylinder-Dieselmotor oder einem Lithium-Ionen-Batteriesystem betrieben und ist optional mit

Fahrersitzplattform oder einer Fahrerkabine erhältlich.

Die Waschanlage ermöglicht die Bürstenwäsche mit oder ohne chemische Zusätze sowie die Hochdruck-Seiten- und Chassiswäsche beziehungsweise die Hochdruckvorwäsche. Zudem steht eine schwenk- und höhenverstellbare Hochdruck-Dachwäsche zur Verfügung. Schwer erreichbare Stellen lassen sich darüber hinaus mit dem zusätzlichen Hochdruckschlauch plus Strahlrohr reinigen, wobei der Schlauch praktischerweise auf einer integrierten Edelstahlautomatik-Schlauchtrommel gelagert ist.

Das neue Anbauset für die Unterbodenwäsche ermöglicht die Reinigung des Unterbodens mittels fahrbaren Strahlrohrs. Dank des Schnellkupplungssystems ist das gewöhnliche Strahlrohr in Sekunden gegen das Unterbodenstrahlrohr getauscht und somit einsatzbereit.

Für die Unterbodenwäsche stehen die Varianten „Softwash“ oder „Powerwash“ bereit. Der gewünschte Druck lässt sich über die Drehzahlregulierung am Motor individuell einstellen.

Im Falle von Powerwash wird ein biegbares, fahrbares Strahlrohr eingesetzt, das sich bequem vom Handgriff aus stufenlos von waag-



Dank des speziellen Antriebkonzepts sind auch Unebenheiten kein Problem. Der Wassertrank fasst 500 l. Bei zu niedrigem Wasserstand wird automatisch der Motor abgestellt, um Schäden zu vermeiden.

recht bis 90° biegen lässt, um den Strahlwinkel beziehungsweise den Abstand zum Fahrzeug-Unterboden einzustellen. Wahlweise erfolgt die Reinigung über eine rotierende Düse oder eine Flachdüse.

Powerwash eignet sich besonders für die Reinigung von Trailern und Baufahrzeugen. Die leistungsstarke Düse fördert die bis zum 20 l Wasser pro Minute bis in 4 m Höhe. Sollen Fahrzeuge mit geringerer Bodenfreiheit eine Unterbodenwäsche erhalten, empfiehlt sich Softwash. Hier kommt ein ergonomisch vorgebogenes, fahrbares Strahlrohr mit drei Düsen zum Einsatz, das sich bequem handha-

ben lässt. Die Fördermenge von 20 l pro Minute wirkt mit geringerem Druck, aber hoher Spülleistung auf den Unterboden. Somit lassen sich zum Beispiel Pkw, (Klein)busse, aber auch Zugmaschinen schonend reinigen.

Damit ermöglicht die SBTW-D HD3-Komfort-Fullwash die umfassende Reinigung des gesamten Fuhrparks – und das auf dem eigenen Firmengelände. Das Ganze frei von jeglichen Kabeln, Wasserschläuchen oder Anschlüssen. Besonders nutzerfreundlich ist die neue, optional erhältliche Kabine mit Rundum-Verglasung, somit ist der Anwender wettergeschützt und kann bequem das Fahrzeug waschen.

Er hat dabei stets die Waschanlage im Blick und sieht genau, was gerade gewaschen wird. Dank des zusätzlich angebrachten Weitwinkel-Rückspiegels verliert er dabei auch das Umfeld nicht aus dem Auge.

Ob von der Kabine oder von der Fahrer-sitzplattform aus, die Bedienung ist denkbar einfach: 500 l-Wassertank füllen, Motor per Elektrostart starten und los geht's. Der Bediener fährt mit der rotierenden Bürste und Reinigungsmittel sowie eingeschalteter Dach-Hochdruckwäsche im ersten Arbeitsgang um das Fahrzeug. Am Ausgangspunkt angekommen, wird die Dachwäsche und die Chemie abgeschaltet und auf Klarspülen gestellt. Dann fährt der Bediener nochmals um das Fahrzeug und kann zeitgleich das Chassis oder Radläufe und ähnliches mit dem gleich griffbereiten Hochdruckreiniger reinigen. In circa 15 – 20 Minuten ist das Fahrzeug sauber.

Die Anlage ermöglicht nicht nur geräusch- armes, sondern dank des ECO-Wasser-Spar-systems auch sparsames Waschen, für das auch Regenwasser verwendbar ist. Der Wasserverbrauch lässt sich individuell an Fahrzeug und Verschmutzung anpassen. Somit kann der Verbrauch je nach Fahrzeug auf nur 80 l Wasser gedrosselt werden.

Aufgrund der umweltfreundlichen geringen Verbrauchswerte entfallen zudem die Anforderungen einer Waschhalle oder Wasserrückgewinnung wie sie zum Beispiel bei stationären Portalwaschanlagen notwendig sind. Und wer als Mieter eines Betriebsgrundstücks umzieht, nimmt seine mobile Waschanlage einfach mit.

Nach Absprache bietet Stark in seinem Waschanlagen-Vorfür- und Testcenter in Ellwangen Interessenten die Möglichkeit, alle Modelle und Ausführungen seiner mobilen Waschanlagen zu testen.



Mit rotierender Bürste und bei Bedarf eingeschalteter Dach-Hochdruckwäsche fährt der Bediener im ersten Arbeitsgang um das gesamte Fahrzeug.



Es wird kein extra Hochdruckreiniger mehr für die schwer zugänglichen Stellen benötigt, dieser ist ebenfalls integriert und bietet eine Leistung von circa 140 bar und 1.000 l pro Stunde. Der Hochdruckschlauch ist auf einem angebrachten optionalen Edelstahl-Schlauchaufroller untergebracht.